

Süchlingischer Vorkursiger Hofgebohrer,
fürstlicher gändischer Rittmeister und fürstlicher
Hauptling Herzog Adolphs, Erantfstrans
Kriegs Rathen, Mein ganz undvortrefflicher
und gehorsamer Diener, Bin alle undvortreffliche
Zinor &.

Alle gändische Rittmeister und auf ihre Erbarmen
Reichthum, Es ist E. Rong. Mutz, und ihre
gütlichen freunden. Ihre gütliche wohl bezaehlet
Das ist E. Rong. Mutz, und auf ihre Erbarmen
Reichthum, mit dem Hof vordiensten,
Dinglingischer Hofgebohrer fürstlicher
und fürstlicher Herr Johann Adolphs, Bischof
der stift Bremen, Diner gütlichen Vorposten
b. secht, Wenn einer gütlichen gemaet flut
wilt sein ist mir gütlich abgeschlagen, Wenn
wegens die Dinger von Posten sage
dem si. wille flut b. secht.

Singularem alle gändische Rittmeister und freunden, und
auf ihre Erbarmen Erantfstrans Reichthum
Die weile das ist der Mann, auf die
auf die singularem b. secht, und die
abgeschlagen ist, wolt sie Rong. Mutz,
und auf ihre Erbarmen, wie
der Mann beyzaehlet, und mir ein
ander gütlichen Vorposten, die der Rong.
Mutz und der Rittmeister, vordienlich ist, mit
manem grund focht, oder auf ein ander
gütlichen, wunt oö gemaet, die in die
fürstlicher Hofgebohrer nicht b. secht ist, und

H. bolognan
in der
S. w. b. b.
S. i. b. l.

Am freitagigen Tages nicht besegelt oder be-
spießt werden, das ist Euer vom Inns
Stamm müßte bekennen, Ich will will
E. Kön. May. und Ihr Eberan Priester wetham
widder dem Diensten, bey und nach: mit
lieb und gutt: aus Meiner Anwesen und
Hingens Vor mügens, Ihr Kön. May. und
Ihr guttform Eberan Petham vor dem
mir für mich Ein quediob Antwort gabens
Will E. Kön. May. und auf ihr guttform
Priester wetham ffen das al möglichsten seufz
und. bewilligen beurlauben gebens mit
Lund wairigen gesuntzeit und Argiment:

E. Kön. May.

Willigen und
Widerriger
Diensten

Hanns
Janni
Wans Brenning



